

Ukrainischer Drohnenangriff verursacht Brand im Öldepot in Russland

Ukrainische Drohnen greifen ein Öl depot in Sotschi an, was zu einem großen Brand führte. Feuerwehr und Behörden reagieren auf die Vorfälle im Kontext des Ukraine-Kriegs.



Mehr als 120 Feuerwehrleute kämpften am frühen Sonntagmorgen in der russischen Stadt Sochi gegen ein Feuer in einem Öllager, das durch einen ukrainischen Drohnenangriff ausgelöst wurde, berichtete der regionale Gouverneur Weniamin Kondratjew über die Messaging-App Telegram.

Feuer im Öldepot

Im Krasnodar-Gebiet am Schwarzen Meer, wo Sochi liegt, brannte ein Kraftstofftank mit einem Fassungsvermögen von 2.000 Kubikmetern. Dies meldete die russische

Nachrichtenagentur RIA unter Berufung auf Notfallbeamte.

Ukrainische Drohnenangriffe

Das russische Verteidigungsministerium gab in seinem täglichen Morgenbericht auf Telegram bekannt, dass seine Luftabwehreinheiten über Nacht 93 ukrainische Drohnen zerstört hätten, darunter eine über dem Krasnodar-Gebiet und 60 über den Gewässern des Schwarzen Meeres.

Flugverbindungen in Sochi

Rosaviatsia, die zivile Luftfahrtbehörde Russlands, stellte vorübergehend die Flüge am Flughafen Sochi ein, um die Luftsicherheit zu gewährleisten. Später wurde auf Telegram mitgeteilt, dass die Flüge um 02:00 GMT am Sonntag (22:00 Uhr ET am Samstag) wieder aufgenommen wurden.

Angriff auf kritische Infrastruktur

Die Berichte konnten von Reuters nicht unabhängig verifiziert werden, und es gab zunächst keinen Kommentar aus der Ukraine. Der Angriff, den Kondratjew im Bezirk Adler der Küstenstadt beschrieb, stellt den jüngsten Versuch der Ukraine dar, Infrastruktur innerhalb Russlands zu treffen, die Kyiv als entscheidend für Moskaus Kriegsanstrengungen betrachtet.

Folgen des Angriffs

Im vergangenen Monat wurde eine Frau im Bezirk Adler bei einem ukrainischen Drohnenangriff getötet, aber Angriffe auf Sochi, das 2014 die Olympischen Winterspiele ausrichtete, sind während des Krieges, den Russland im Februar 2022 begann, selten gewesen.

Region Krasnodar und weitere Angriffe

Das Krasnodar-Gebiet beherbergt die Ilsky-Raffinerie in der Nähe der Stadt Krasnodar, eine der größten im Süden Russlands und häufiges Ziel ukrainischer Drohnenangriffe. Auch am Sonntag berichtete der Gouverneur der Region Woronesch im Süden Russlands, dass vier Personen bei einem ukrainischen Drohnenangriff verletzt wurden, der mehrere Brände verursachte. Gleichzeitig startete Russland einen Raketenschlag auf Kiew, wie die Militärverwaltung der ukrainischen Hauptstadt mitteilte.

Zusammenfassung der Lage

Das russische Verteidigungsministerium erklärte, dass seine Einheiten 18 ukrainische Drohnen über dem Grenzgebiet zur Ukraine zerstörten. Die jüngsten Entwicklungen zeigen, dass der Konflikt zwischen Russland und der Ukraine weiterhin schwerwiegende Auswirkungen auf die regionale Sicherheit hat.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)